

Skizze Formular

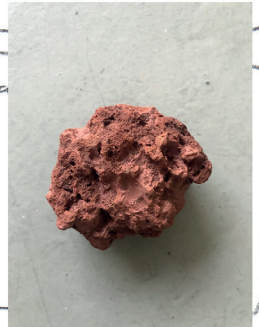
Drei wichtige / bewegende Orte oder Dinge aus Ihrem Leben seit 1971. * als Frau

① Jahr: 1987-2005 Ort: Rutenkaminhaus, Schwänberg, Herisau
 Beschreibung: Da bin ich aufgewachsen. Die Kindheit im Schwänberg hat mich wohl geprägt wie kein anderer Ort. Nach wie vor ist es der Ort, wo ich meine Mutter treffe und mit ihr über ihre und meine Lebensentwürfe, Frauenrollen und Erwartungen spreche. Das Rutenkaminhaus ist ein Ort, mit dem ich mich sehr verbunden fühle, eine Heimat die mich immer untertützt und ermutigt hat meinen Weg zu verfolgen, als Mensch, Frau und Künstlerin.



② Jahr: 2017 Ort: Westmännerinsel, Island
 Beschreibung: Während meines Atelierstipendiums auf Island bin ich alleine auf die Westmännerinseln gefahren und habe diesen Lavastein mitgenommen. Nie werde ich diese mehrtätige Reise durch Island, die Überfahrt mit der Fähre, das Erkunden der Insel, die noch warme vulkanische Erde vom Ausbruch von 1973 vergessen. Mir ist auf dieser Reise bewusst geworden, dass ich nicht auf eine eventuelle Begleitung warten kann und wie gut es ist, Dinge die mir wichtig sind einfach zu tun.

(Bila



③ Jahr: ca 1997 Ort: Zürich oder Winterthur
 Beschreibung: Bei einem Museumsbesuch habe ich mir eine Postkarte dieser Zeichnung Saatfrüchte sollen nicht vermahlen werden, (1941) von der Künstlerin Käthe Kollwitz gekauft. Da war ich vielleicht 12 oder 13 Jahre alt. Käthe Kollwitz Zeichnungen und Druckgrafiken haben mich tief beeindruckt und tun dies immer noch, sowohl technisch als auch inhaltlich. Sie war u.a. ein Grund für das spätere Kunststudium. Käthe Kollwitz Zeichnungen und Druckgrafiken sind ausdrucksstark, oft sozialkritisch und prangern Ungerechtigkeiten an.



Persönliche Angaben:

Name: Katrin Keller Alter: 35 Wohnort: Luzern

Dürfen Angaben veröffentlicht werden im Rahmen des Projekts "STIMMENBILD"? ja, anonym ja, inkl. Pers. Angaben

STIMMENBILD

Seismografische Aufzeichnungen im Kanton Appenzell Ausserrhoden zu 50 Jahre Wahl- und Stimmrecht der Schweizer Frauen. Ein Projekt von Katrin Keller in Zusammenarbeit mit der Frauenzentrale Appenzell Ausserrhoden und dem Zeughaus Teufen.

Seismograf*innen halten Erschütterungen der Erde fest. Mit dem Projekt STIMMENBILD fragt Katrin Keller als Künstlerin und «Seismografin» mit einem Formular Appenzell Ausserrhoder Frauen nach Bewegendem, nach Dingen die etwas ausgelöst oder verändert haben in ihrem Leben seit 1971 und die aus persönlicher Sicht mitteilenswert sind. Die Informationen bilden das Ausgangsmaterial für die künstlerische Umsetzung, welche an der SommerSICHTUNG im Zeughaus Teufen öffentlich präsentiert wird.

Informationen zur Teilnahme:

Aufgefordert sind Frauen, die im Kanton Appenzell Ausserrhoden wohnen oder einen starken Bezug zu diesem haben, das Formular STIMMENBILD auszufüllen.

Beschreiben Sie auf der Vor- und/oder Rückseite drei für Sie bedeutende Orte, Dinge oder Ereignisse und Zeiten aus ihrem Leben seit 1971. Ein kurzer Text und/oder ein Bild können die Angaben ergänzen. Wie Sie das eintragen ist offen. Die Informationen können anonym oder mit Namen, Geburtsjahr und Wohnort eingereicht werden.

Auf der Vorderseite abgebildet ist die Skizze des Formulars, erstellt und ausgefüllt von Katrin Keller.

- ▶ **Formular ausgedruckt zurücksenden an: Zeughaus Teufen, STIMMENBILD, Zeughausplatz 1, 9053 Teufen oder**
- ▶ **Formular gescannt senden an: katrin.keller@zeughauseufen.ch**
- ▶ **Formular online ausfüllen unter: zeughauseufen.ch**

Einsendeschluss: 20. Mai 2021

SommerSICHTUNG: 4. Juli 2021

Mehr Informationen und Download Formular unter: zeughauseufen.ch

Dieses Projekt wird unterstützt von: Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeinde Teufen, Steinegg Stiftung, Bertold Suhner Stiftung und Metrohm Stiftung

ZEUG

**Zeughaus Teufen
Zeughausplatz 1
9053 Teufen
zeughauseufen.ch
info@zeughauseufen.ch
+41 71 335 80 30**

**Öffnungszeiten
Mi, Fr, Sa 14:00 – 17:00
Do 14:00 – 19:00
So 12:00 – 17:00
oder auf Anfrage
Führungen nach Vereinbarung**

GRUBENMANN-MUSEUM

